

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstag:	18. März 2004	Sitzungsort:	Rathaus
Sitzungsnummer:	VIII/25		
Beginn:	20:00 Uhr	Ende:	22:04 Uhr
Unterbrechungen:	20:49 Uhr	bis	21:06 Uhr
Vorsitz:	Dieter Lengemann		

Anwesenheitsliste Gemeindevertretung

Asanger, Günter	Häfner, Conny	Schatka, Wolfgang
Beelke, Sabine	Hirdes, Erhard	Schmidt, Winfried
Berninger, Heiko	Knorr, Christian	Stäbe, Hans
Bettenhäuser-Hartung, Klaus	Lange, Hans-Jürgen	Ullrich, Karl-Heinrich
Boßhammer, Selma	Lengemann, Dieter	Wagner, Helmut
Brand, Gotthard	Meißner, Arno	Wollrath, Lothar
Broll, Heinz	Obertopp, Kurt	Wollrath, Werner
Buchmann, Jörg	Peter, Monika	Zächerl, Pedro
Cours, Peter	Richardt, Dieter	
Famulok, Ute	Richardt, Mark	

Entschuldigt fehlten:

Berninger, Martin
Minkel, Robert
Siering, Norbert

Anwesenheitsliste Gemeindevorstand

Müller, Wilhelm, Bürgermeister	
Neurath, Helmut, Erster Beigeordneter	
Balke, Manfred	Heinemann, Kurt
Grebe, Eckhard	Peter, Meinhard
Günther, Herbert	Preuss, Albert
	Sohl, Helmuth

Schriftführer: Achim Mihr

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Schreiben vom 08.03.2004 für Donnerstag, den 18.03.2004, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Sitzung war öffentlich bekannt gemacht in den Fuldabrücker Nachrichten (Ausgabe vom 10.03.2004).

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Zu der nachfolgenden Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben. Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU) bittet darum, die Tagesordnungspunkte 6 und 7 zu tauschen, da er an den Beratungen zu TOP 6 nicht teilnehmen werde.

Beschluss

Die Tagesordnungspunkte 6 und 7 werden in umgekehrter Reihenfolge beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes
2. Fragestunde
3. Kenntnisnahme von überplanmäßigen Ausgaben nach § 100 HGO
4. Bereitstellung von außerplanmäßigen / überplanmäßigen Ausgaben
 - a) zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes
 - b) zur anteiligen Rückerstattung einer Zuwendung für Fahrgastwarteallen
 - c) 25 Jahre St. Johann
5. Aufnahme eines Kredites bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau
6. Abschlussbericht des Akteneinsichtsausschusses zum Thema „Goldene Aue, 2. BA“
7. Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2004 betreffend Kostenerhebung von Grünabfällen

Tagesordnungspunkt 1

Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Tagesordnungspunkt 2

Fragestunde

Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU) richtet folgende Fragen an den Gemeindevorstand:

1. *Wie viele Verträge, die als unerhebliche Geschäfte der laufenden Verwaltung im Sinne von § 77 II HGO angesehen und deshalb nicht der Gemeindevertretung zur Genehmigung vorgelegt wurden, sind im Jahr 2003 von der Gemeindeverwaltung mit Gemeindevorstands- oder Gemeindevertretungsmitgliedern abgeschlossen worden?*
2. *Um welche Maßnahmen ging es bei diesen Verträgen?*
3. *Mit wem wurden derartige Verträge abgeschlossen und um welche Geldbeträge handelte es sich dabei?*

Die Fragen werden durch Bürgermeister Müller beantwortet.

Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD) richtet folgende Fragen an den Gemeindevorstand:

1. *Hat der Gemeindevorstand neue Erkenntnis darüber, wann die beschädigte Radaranlage auf der Bergshäuser Autobahnbrücke ersetzt wird?*
2. *Wurden von der zuständigen Verkehrsbehörde in der letzten Zeit mobile Radarmessungen auf der Autobahnbrücke durchgeführt?*

Die Fragen werden durch Bürgermeister Müller beantwortet.

Tagesordnungspunkt 3 **Kenntnisnahme von überplanmäßigen Ausgaben nach § 100 HGO**

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU).

Die Gemeindevertretung nimmt die folgenden überplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis:

Haushaltsjahr 2003:

2.5500.981000.001, Investitionskostenzuschuss für Vereine, Zuschuss zum Ankauf eines Motorschlittens für die LTG, überplanmäßig € 500,00 gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 18.12.2003

1.5500.572700.0, Sportlerehrung, überplanmäßig € 4.587,53 gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 27.11.2003.

1.6100.713000.9, Verbandsumlage Zweckverband Raum Kassel, überplanmäßig € 695,00 gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 12.11.2003.

1.1100.670000.0, Bundesanteil für Führungszeugnisse, überplanmäßig € 188,85 gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 11.09.2003

2.1300.935700.0.001, Anschaffung einer Rettungssäge, überplanmäßig € 184,40 gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 21.08.2003.

Haushaltsjahr 2004:

2.0200.935000.4.001 Erwerb von beweglichem Vermögen, außerplanmäßig € 242,32 gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 20.01.2004

Tagesordnungspunkt 4 **Bereitstellung von außerplanmäßigen / überplanmäßigen Ausgaben**

- a) zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes
- b) zur anteiligen Rückerstattung einer Zuwendung für Fahrgastwarteallen
- c) 25 Jahre St. Johann

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU).

Beschluss

Die Gemeindevertretung stimmt einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von € 11.000,- für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für Teilbereiche des Ortsteiles Bergshausen zu. Die Mittel sind im I. Nachtragshaushaltsplan 2004 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt zur anteiligen Rückerstattung einer Zuwendung für Fahrgastwarteallen eine außerplanmäßige Ausgabe unter einer neu anzulegenden Haushaltsstelle 2.8200.950100.0.001 im Vorgriff auf den 1. Nachtragshaushaltsplan 2004 in Höhe von € 7.650,00.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss

Auf Empfehlung der Beauftragten für die Partnerschaft wird beschlossen, die Fahrtkosten für Busse zu den Feierlichkeiten nach St. Johann i.T. vom 18. – 20.06.2004 für Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger, die daran teilnehmen möchten, zu übernehmen. Gleichzeitig wird eine überplanmäßige Ausgabe von € 6.000,00 gemäß § 100 HGO bei Haushaltsstelle 3000.700000.7 genehmigt. Die Haushaltsmittel sind in der I. Nachtragsatzung zur Haushaltssatzung für das Jahr 2004 bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch Steuermehreinnahmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 5

Aufnahme eines Kredites bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Zur Sache spricht Bürgermeister Müller.

Im Haushaltsplan für das Jahr 2004 ist eine Kreditaufnahme für Investitionen des Vermögenshaushaltes in Höhe von € 602.000,- vorgesehen. Hiervon sollten € 102.000,- als Darlehen aus dem Investitionsfonds B aufgenommen werden, die anderen Mittel im Rahmen eines Kredites auf dem Kapitalmarkt.

Es liegt eine Darlehensbewilligung in Höhe von € 231.500,00 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, resultierend aus dem derzeitigen Investitionsprogramm für die Investitionen 2004 in der Abwasserentsorgung, vor. Das Darlehen ist zinsverbilligt und richtet sich nach dem Förderprogramm „Fördergebiete der Gemeinschaftsaufgabe, Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“.

Das Darlehen ist ausgelegt auf eine Laufzeit von 20 Jahren. Die ersten drei Jahre sind tilgungsfrei, ab dem vierten Jahr sind Halbjahresraten zur Tilgung in Höhe von € 6.809,00 vorgesehen.

Die Zinsfestschreibung ist für die Dauer von 20 Jahren möglich und im Gegensatz zu den in der Vorlage des Haupt- und Finanzausschusses genannten Zinssätzen noch einmal günstiger geworden.

Sie teilt sich wie folgt auf:

1. und 2. Jahr	= 0,85 %
3. Jahr	= 1,86 %
4. Jahr – 20. Jahr	= 4,32 %

Dies ergibt einen effektiven Mischzinssatz von 3,85 % auf die Gesamtlaufzeit von 20 Jahren.

Bei anderen Kreditinstituten besteht die Möglichkeit der Zinsfestschreibung nur für höchstens 10 Jahre.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, das zinsverbilligte Darlehen für die Investitionen im Bereich der Abwasserentsorgung bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Höhe von € 231.500,00 zu beantragen und aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 7

Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2004 betreffend Kostenerhebung von Grünabfällen

Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes.

Zur Sache sprechen Bürgermeister Müller und Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD).

AUF ANTRAG VON GEMEINDEVERTRETER GOTTHARD BRAND (CDU) ERFOLGT SITZUNGSUNTERBRECHUNG VON 20:49 UHR BIS 20:58 UHR.

Nach Wiedereintritt in die Beratung zieht Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU) den Antrag der CDU-Fraktion zurück und unterbreitet folgenden neuen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, vom Hessischen Städte- und Gemeindebund eine Stellungnahme einzuholen, ob die konkrete Verfahrensweise der Gemeinde Fuldaabrück unter privat- oder öffentlich-rechtlichen Gesichtspunkten zu bewerten ist und ob im letzteren Fall eine Satzungsänderung erforderlich ist. Über das Ergebnis ist im Haupt- und Finanzausschuss zu berichten.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD).

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, vom Hessischen Städte- und Gemeindebund eine Stellungnahme einzuholen, ob die konkrete Verfahrensweise der Gemeinde Fuldaabrück unter privat- oder öffentlich-rechtlichen Gesichtspunkten zu bewerten ist und ob im letzteren Fall eine Satzungsänderung erforderlich ist. Über das Ergebnis ist im Haupt- und Finanzausschuss zu berichten.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür, 16 dagegen, - Enthaltung

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 6

Abschlussbericht des Akteneinsichtsausschusses zum Thema „Goldene Aue, 2. BA“

Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU) verlässt zur Vermeidung eines Interessenwiderstreites um 21:06 Uhr den Sitzungsraum.

Gemeindevertreter Jörg Buchmann berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Akteneinsichtsausschusses zum Thema „Goldene Aue, 2. BA“ über die Beratungen des Ausschusses.

Zur Sache sprechen die Gemeindevertreter Werner Wollrath (CDU), Dieter Richardt (SPD) und Arno Meißner (CDU).

Gemeindevertreter Werner Wollrath (CDU) beantragt, den Bericht zur nochmaligen Beratung an den Akteneinsichtsausschuss zum Thema „Goldene Aue, 2. BA“ zu überweisen.

Beschluss

Der Abschlussbericht des Akteneinsichtsausschusses zum Thema „Goldene Aue, 2. BA“ wird zur erneuten Beratung an diesen Ausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür, 16 dagegen, - Enthaltung

Der Antrag ist daher abgelehnt.

Die Gemeindevertretung nimmt den Abschlussbericht des Akteneinsichtsausschusses zum Thema „Goldene Aue, 2. BA“ zur Kenntnis.

Unterschriften

Fuldabrück, _____

Dieter Lengemann
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Fuldabrück, _____

Achim Mihr
Schrifführer der Gemeindevertretung